

Jugendhilfeausschuss	09.12.2021
----------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	596/2021-4
-------------	------------

Stand	07.10.2021
-------	------------

**Betreff Antrag der SPD-Fraktion vom 05.10.2021 betr. Prüfung und Einführung von PCR-Pooltestungen in allen Bornheimer Kitas**

**Beschlussentwurf**

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, unter der Voraussetzung der Realisierbarkeit, die PCR-Lolli-Testungen (2 Pooltestungen pro Woche) für alle Kindertageseinrichtungen im Bornheimer Stadtgebiet so zeitnah wie möglich einzuführen

**Sachverhalt**

Die SPD-Fraktion beantragt, so zeitnah wie möglich die Einführung von zwei PCR-Pooltestungen pro Woche in allen Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt, analog der Grundschulen, auf Machbarkeit hin zu prüfen sowie im nächsten JHA und Haupt- und Finanzausschuss darzustellen, wie hoch die voraussichtlichen Kosten für PCR-Pooltests geschätzt werden.

Am 22.11.2021 fand zur Corona Pandemie und der aktuellen Situation in der Kindertagesbetreuung ein Austausch der kommunalen Spitzenverbände und der Trägervertreter mit der zuständigen Fachabteilung aus dem Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration (MKFFI) statt. Einhelliger Wunsch aller Beteiligten ist die möglichst uneingeschränkte Aufrechterhaltung der Kinderbetreuungsangebote. Um dieses erklärte Ziel zu erreichen hat die Landesarbeitsgemeinschaft für öffentliche und freie Wohlfahrtspflege (LAGÖF) mit Schreiben vom 25.11.2021 gegenüber dem MKFFI sich für eine landesweite Ausweitung der PCR-Lollitestungen auf die Kindertageseinrichtungen ausgesprochen.

In der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft § 78 SGB VIII am 29.11.2021 hat die Verwaltung die Trägervertreter\*innen der Kindertageseinrichtungen auf die Einführung von zwei PCR-Pooltestungen pro Woche angesprochen. Alle anwesenden Teilnehmer\*innen würden die Umstellung begrüßen, da dies die Sicherheit erhöhen würde, Infektionsausbrüche innerhalb der Kindertagesbetreuung zu verhindern.

Die aktuelle Beteiligung des Landes bei der Durchführung von PCR-Pooltests liegt bei 3,00 € je Test und Kind, d.h. 2 Tests pro Woche finanziert das Land mit 6,00 €.

Die Kostenbeteiligung des Landes richtet sich grundsätzlich an alle Kindertageseinrichtungen einer Kommune, d.h. eine Aufteilung ist nicht möglich.

Über die noch erforderlichen Handlungsschritte für die Umstellung auf die PCR-Lolli-Testungen wird die Verwaltung mündlich berichten.